

Die Animexx-FF 2nd Gig.

vortsetzung der Animexx-ff ^^

Von abgemeldet

Kapitel 12: Freund oder Feind

Freund oder Feind
(oder: Was soll das denn jetzt?)

Leider wars kein Fehlalarm, und so stehen die Mexxler mit vielen Anderen wieder auf dem Schlachtfeld. Doch auch diesmal lassen die Feinde auf sich warten, allerdings sind die Verteidiger diesmal nur wenige Meter hinter den Angreifern in einem urzeitlichen Dickicht versteckt.

Die Flugstaffel hält inzwischen ungeduldig Ausschau, „Hey Aino, hör doch mal auf damit.“ Die Pixi spielt schon eine ganze Zeit mit einer kleinen Kugel, die sie mit ihrer Blitzattacke erschaffen hat, aber das ständige hell, dunkel, hell, dunkel nervt Brooklyn tierisch. Doch die Kugel ist schnell vergessen, als in etwa einem Kilometer Entfernung Rauch aufsteigt. „Müsste da nicht der Hinterhalt sein?“ fragt der Kaio Shin, mehr sich selbst. „Au.“ Einer der kleinen Blitze aus Aino’s Kugel hat den Junggott getroffen „Was ...?“ Der Anblick der sich ihm nun bietet schockt, denn die Blitzkugel ist nun so groß wie ein Fußball und Aino grinst als könnte sie den Kampf kaum abwarten. „Hey, Aino was hast du?“ doch sie antwortet nicht, sondern hebt die zuckende Kugel direkt vor Brooklyns Gesicht „Kugelblitz“ ein gleißendes Licht hüllt etwa die Hälfte der Flieger ein, Blitze fließen regelrecht durch den Himmel, Sekunden später fallen die Ersten zu Boden. Die Bodentruppe hat alles beobachtet und glaubt es nicht, wie erstarrt stehen die Mexxler da, während Aino ganz gelassen landet. „Hast du den Verstand verloren? Was sollte das?“ brüllt Schroedi sie an doch die Pixi grinst, in dem Moment fängt Toros an zu Buckeln, wirft Floh schließlich ab und rennt so über seinen Herrn, das sich die verlängerte Zehenklaue tief in den Oberkörper des Mexxlers bohrt. „Perfektes Timing“ ist alles was Aino dazu zu sagen hat „Toros, was...?“ jetzt schaut die Pixi mitleidig und kniet sich neben Floh „Hast du dich noch nie gefragt, warum Toros so schnell wieder fit war? Ich sags dir, die beiden Speere waren so platziert das sie nichts Wichtiges getroffen haben und die anderen Wunden waren eh nur oberflächlich.“ „Aber...gnn“ sie steht wieder auf und bekommt wieder dieses fiese Grinsen und wendet sich zu Spearhead „Tja Spearsi, du hast immer gelacht wenn ich gesagt hab das ich lieb, nett oder unschuldig bin. Jetzt Lach!“ mit diesen Worten schleudert sie eine Explosionsattacke auf den Schwertkämpfer, dieser weicht zwar aus aber die Druckwelle drückt ihn zu Boden. „Ihr habt ja schon angefangen.“ Kommt es, fast schon beleidigt, aus dem Dickicht. Die Freunde starren ungläubig in die Richtung aus der die Stimme kam, denn sie ist ihnen Allen bestens bekannt. Es war

Daimyos Stimme, schon kommt der Hanyo auf die Mexxler zu „Wenn du so lang brauchst. Hat alles geklappt?“ „Klar, ging richtig schnell. Naja is ja auch kein Wunder, wenn man seinen Feinden direkt in die Arme läuft.“ „Aber... wieso...?“ stammelt Sasu, was den Hanyo ziemlich zu amüsieren scheint. „Hast du bei Inu Yasha nicht aufgepasst? Die Katzenyokais sind die Bösen“ „Aber Miroku hat uns doch erzählt wie geschockt du...“ „Oh, ich war geschockt, ich hab mich nämlich noch nie als Hanyo gesehn.“ Jetzt beginnen Daimyo´s Augen rot zu glühen, seine Klauen, Reißzähne und die Streifen auf seinen Wangen werden länger. Die plüschigen Öhrchen rutschen nach unten und werden zu spitzen Yokaiohren. „Hört auf, was ist nur in euch gefahrn?“ brüllt Schroedi doch es scheint die Drei nicht im Geringsten zu beeindrucken „Aino, du bist doch schon solange dabei, und die Geschichte von deinem Vater. Wie kannst du?“ „Jetzt übertreib mal nicht,“ winkt die Pixi gelangweilt ab, dann sieht sie der Drakulina direkt in die Augen „In jedem Krieg gibt es Verräter.“ Dann fällt der Blick von den Dreien auf Etwas hinter den vier ´Guten´, was die zwei Mädchen dazu veranlasst hinter sich zu sehen. Nagi kommt auf die Gruppe zu, streckt ihren rechten Arm in die Luft und deutet mit den Fingern 3,2,1 als sie den letzten Finger einklappt gibt es in dem Dickicht eine gewaltige Detonation, die von der Sailorkriegerin nur mit den Worten „Last mich nie mit Sprengstoff spielen“ kommentiert wird. „Hast du´s?“ fragt Daimyo als sich der Krach soweit gelegt hat „Klar.“ Sie wirft Aino etwas zu, die Anderen können den kleinen Gegenstand zwar nur kurz sehen aber es reicht um das Dimensionsarmband zu erkennen. „Das ist doch Takamaru´s...“ beginnt Sasu „Endlich halten dieser dämliche Zeitdetektiv und sein nervtötendes Plüschtier mal die Klappe. Ihr solltet mir dankbar sein.“ Jetzt ist es zuviel, leere Blicke starren die vier Verräter an während diese durch ein, von Nagi geschaffenes Portal verschwinden.